



- LEADER-Gebiet Annaburger Land
- Projektstelle Sozialmanagement in Familien- und Seniorenzentrum
- Soziokulturelle Grundversorgung + Stärkung von Teilhabe und sozialem Miteinander

Das Familien- und Seniorenzentrum Cranzahl

Von der Projektstelle zur Leiterin – wie der Generationswechsel gelingt

Das Familien- und Seniorenzentrum Cranzahl ist 1992 Jahre auf Initiative von Christina Lorenz entstanden, die auch über ein Vierteljahrhundert die Leiterin der Einrichtung war. Wenn eine solche Persönlichkeit das Steuer weitergibt, hinterlässt sie große Fußspuren. Um den Übergang für ihre Nachfolgerin fließend zu gestalten und eine konzeptionelle Fortschreibung zu ermöglichen, wurde mit Hilfe von LEADER eine zweijährige Projektstelle (mit 25 h/Woche) eingerichtet. Die studierte Sozialpädagogin Lydia Ullrich hat diese Chance genutzt und führt seit März 2020 das Haus.



Lydia Ullrich bei der Vorbereitung eines Kindersachen-Flohmarktes

Die erste große Herausforderung kam für die junge Leiterin mit der Corona-Pandemie, die das soziokulturelle Leben auch in Cranzahl fast zum Erliegen brachte. Umso mehr war das Familien- und Seniorenzentrum gefragt, Verbindungen aufrechtzuerhalten und den

Menschen gerade in dieser Krisenzeit beizustehen. Das gelang mit individueller Beratung, einer Messenger-Gruppe und einigen pfiffigen Ideen.

Das „Projekt Hoffnungszeichen“ im zeitigen Frühjahr 2021 war eine solche Idee. Vorgefertigte Blumen aus Sperrholz konnten im Zentrum abgeholt und zu Hause individuell gestaltet werden, um anschließend überall als Farbtupfer Zuversicht zu verbreiten. Aus veranschlagten 15 Blumen wurden mehr als 130, die fast 100 Personen bzw. Familien aus dem Sehmatal und der näheren Umgebung bemalt und aufgestellt haben. Unterstützung fand die Kampagne bei der Gemeindeverwaltung und bei Privatpersonen.



Bunte Holzblumen als Hoffnungszeichen – eines der Projekte im Corona-Winter 2021

Eine weitere Idee waren – im Zentrum zusammengestellte – Bastelsets mit Material und Anleitung, die Familien eine Abwechslung in die häusliche Isolation brachten.



Die Vorsitzende des Familien- und Seniorenzentrum Cranzahl e.V. Manuela Poller präsentiert die Bastelsets

Das Zentrum ist seit rund 30 Jahren für die Menschen da – in normalen wie in Krisenzeiten. Sein Angebot richtet sich buchstäblich an alle Altersgruppen.

Den Anfang machen die Kleinkinder bei der Babymassage und in der Krabbelgruppe. Außerdem gibt es wöchentlich einen Sing-, Spiel- und Lernvormittag für Eltern und Kleinkinder. Einmal im Monat treffen sich an Erziehungsfragen interessierte Eltern zu einem thematischen Frühstück mit Gastreferenten.

„Kreatives Basteln“ ist ein Ganztagsangebot in Kooperation mit der örtlichen Grundschule. In den Ferien gibt es spezielle Programme für Schulkinder.

Die Erwachsenen haben die Wahl zwischen Sport- und Kreativkursen. Wenn man mal unter sich sein will, bieten das Frauenfrühstück und der „Hutz´n-Nochmittag“ bzw. das Männercafé den geeigneten Rahmen. Linedance sowie der Seniorentreff und -sport sind dann wieder Veranstaltungen für alle.

Ein so breites Programm für einen Kundestamm von ca. 250 Personen aus der Gemeinde und dem weiteren Umfeld kann Lydia Ullrich nur mit dem Rückhalt von ca. 30 Ehrenamtlichen stemmen, die überwiegend im Trägerverein organisiert sind.

Mit der nichtinvestiven Förderung der Projektstelle hat die LAG Annaberger Land die Kontinuität und Weiterentwicklung der soziokulturellen Arbeit im Sehmatal gesichert.

Projekttitle	Kompetenzerweiterung Sozialmanagement – Einstellung einer Fachkraft für den Familien- u. Seniorenzentrum Cranzahl e. V.
LEADER-Gebiet	Annaberger Land www.annabergerland.de
Bewilligungsbehörde	Landratsamt Erzgebirgskreis
Projekträger	Familien- und Seniorenzentrum Cranzahl e. V.
Vorhabensstandort	Turnerheimstr. 3 09465 Sehmatal-Cranzahl
Investitionsvolumen / LEADER-Förderung	35.880 EUR / 28.080 EUR (90 %)
Realisierungszeitraum	03/2018 – 02/2020
Ansprechpartnerin	Lydia Ullrich fszsehmatal@yahoo.de / 037342 16997
Internet	www.fszcranzahl.de



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete